



Leitfaden IPZV Ressort Sport

Tätigkeitsbereiche Ressortleitung,
Bundesgeschäftsstelle, LV-Sportwarte

ISLANDPFERDE-REITER- UND ZÜCHTERVERBAND
IPZV e.V.

Stand 01.03.2026



Einleitung	3
Fachausschussebene Aufgaben und Kompetenzen Ressortleitung und Fachausschussmitglieder	3
Ressortleitung	3
Stellvertretende Ressortleitung	5
Zusätzliches Ordentliches Mitglied	5
Reitervertreter	6
Richtervertreter	6
Veranstaltervertreter	7
Landesverbandsebene Aufgaben und Kompetenzen Sportwarte	8
Bundesgeschäftsstelle Aufgaben und Kompetenzen Mitarbeiter	9
Allgemeine Aufgaben der IPZV Bundesgeschäftsstelle Fachressort Sport	9
Terminverwaltung / Überwachung inkl. WR	9
Sport und soziale Medien	9
Fachausschuss Sport	9
Bundeskader	10
Islandpferde Weltmeisterschaften	12
Ehrungen des Ressorts Sport	13
Mitteuropäische Meisterschaften MEM	13
FEIF Angebote	14

Einleitung

Zuständigkeiten

Das Sportressort ist bei der Bearbeitung aller Tätigkeitsfelder des Sportressorts zuständig für die Förderung des Sportreitens unter besonderer Berücksichtigung des Pferdewohls und der sportlichen sowie reiterlichen Fairness. Zielgruppe sind erwachsene Sportreiter ab 21 Jahren. Ferner ist das Sportressort zuständig für die Terminorganisation aller des Sportressorts betreffenden Turnier- und Weiterbildungstermine in Zusammenarbeit mit der Bundesgeschäftsstelle (gemäß der GVO).

Grundsatz und Ziel

Das Sportressort will klare Regeln für die Ausrichtung Leistungswettbewerben und die Ausbildung schaffen (Islandpferdeprüfungs-Ordnung (IPO)) unter Berücksichtigung der internationalen Regelwerke der FEIF. Darüber hinaus sollen die Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur für den Pferdesport mit Islandpferden koordiniert und vorangetrieben werden. In sportlichen Belangen ist außerdem die optimale Interessenvertretung aller Mitglieder, Landesverbände und Ortsvereine gegenüber Behörden und Organisationen auf der Ebene des Bundes und der europäischen Ebene Ziel des Sportressorts. Darüber hinaus ist die Schaffung und Erhaltung eines möglichst gut ausgebildeten Leistungskaders angestrebt, der den deutschen Islandpferdesport in internationalen Wettbewerben unter Berücksichtigung der SLO und insbesondere des Pferdewohls sportlich erfolgreich und ansprechend vertritt.

Fachausschussebene | Aufgaben und Kompetenzen Ressortleitung und Fachausschussmitglieder

siehe GVO

Ressortleitung

Rahmenbedingungen:

- Mitglied des IPZV Präsidiums und für 4 Jahre gewählt in der Mitgliederversammlung des Bundesverbandes
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach IPZV Gebührenordnung
- Zuständigkeiten und Kompetenzen nach Satzung und GVO des IPZV

Aufgaben:

- Gesamtverantwortung für das Ressort Sport
- Koordination der Sportaktivitäten im IPZV
- Organisation und Nachhaltung der Beschlussvorlagen
- Vorbereitung, Nachbereitung und Leitung der Sportausschuss Sitzungen:
 - Vorbereitung der Tagesordnung und Einladung nach Erinnerung der SB (Versand der TO und Einladung von SB 14 Tage vor Sitzung (10 Tage bei Onlinesitzung))

- Freigabe des Protokolls vor Versand
 - Stimmberechtigt bei Abstimmungen
- Vertretung des Sportressorts nach außen
- Zuarbeit DIP und Homepage mit aktuellen Themen
- Zusammenarbeit mit den anderen Ressorts bei Überschneidungen
 - Dok. Über die Schnittmengen der Zuständigkeiten der Ressorts
- Budgetplanung für das Sportressort nach Absprache mit der BGS
 - Jährliche Prüfung der Kaderbeiträge / Trainingspauschalen / Zuschüsse mit GfV (Schatzmeister)
- Oberste Instanz des „Bundeskaders“ (Berufung neuer Mitglieder analog Kaderkonzept)
- Planung und Terminierung für Sportveranstaltungen (Kadertraining, DIM, Qualiturniere zur MEM und WM) (Termine von Wichtigkeit durch Präsidium und Vorstand zu bestimmen)
- Angebote erarbeiten: Ressortaktionen, Themen für Fortbildungen
- Genehmigung von Ausschreibungen aller nationalen WR Turniere nach Prüfung auf Korrektheit im Sportbereich
- Vertretung des Sportressorts in den Präsidiumssitzungen, den Sitzungen mit dem Länderrat und auf der JHV des IPZV sowie international im FEIF Komitee
- Berufung der weiteren ordentlichen Mitglieder des Sport-Ausschusses (SPA) gem. § 7 Ziffer 2 Abs. 1 GVO
- Vorschlag von Ressortbeauftragten

- **DIM:**
 - Turnierleitung (Ehrenamt)

- **WM/MEM:**
 - Qualifikations- und Auswahlmodus der erwachsenen Reiter für WM/MEM wird im SPA erarbeitet und beschlossen (siehe aktuelle IPO-Nationale Bestimmungen)
 - Die Betreuung auf der WM/MEM wird in einer Arbeitsgruppe konzipiert
- **Internationale Sportveranstaltungen:**
 - Betreuung deutscher Reiter auf ausgewählten internationalen Veranstaltungen (WM bzw. MEM) (Ehrenamt)

Stellvertretende Ressortleitung

Rahmenbedingungen:

- Die stellvertretende Ressortleitung wird von der Ressortleitung aus den Reihen der Ausschussmitglieder vorgeschlagen und durch das Präsidium und den Länderrat bestätigt.
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach IPZV Gebührenordnung

Aufgaben:

- Die Aufgaben können nach Absprache mit dem RL aufgeteilt werden
- Mitgestaltung der Sportaktivitäten im IPZV
- Operative Unterstützung der Ressortleitung in Absprache mit dieser (rechte Hand)
- Vertretung der Ressortleitung, sollte diese verhindert sein in allen Bereichen
- agiert als ordentliches Mitglied
- Stimmberechtigt bei Abstimmungen

Zusätzliches Ordentliches Mitglied

Rahmenbedingungen:

- Die zusätzlichen ordentlichen Mitglieder (die nicht bereits durch die entsprechende Ressortverantwortung in einem Landesverband geborenes ordentliches Mitglied im Sportausschuss sind) werden von der Ressortleitung bestimmt und müssen anschließend durch das Präsidium bestätigt werden.
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach IPZV Gebührenordnung

Aufgaben:

- Mitgestaltung der Aufgaben im Sportressort des IPZV
- können als Schnittstellen zu anderen Ausschüssen oder Inhaber Rechenstellenlizenz, Sprecher etc. agieren
- Unterstützung der Ressortleitung in verschiedenen Aufgaben
- Leitung und Unterstützung der Arbeitsgruppen
- Vertretung des Sportressorts nach außen
- Teilnahme an Sportausschusssitzung
- Stimmberechtigt bei Abstimmungen

Reitervertreter

Rahmenbedingungen:

- Auf der Reiterversammlung der DIM werden der Reitervertreter und der stellv. Reitervertreter für 2 Jahre gewählt (entsprechend der GVO)
- Zur Wahl der Reitervertreter stimmberechtigt und wählbar auf der Reiterversammlung sind alle Reiter, die eine gültige Registrierung im IPZV-Zentralregister vorweisen können.
- Die Einladung erfolgt durch Veröffentlichung im Verbandsorgan und / oder durch Veröffentlichung auf der Homepage durch den zuständigen Ressortleiter.
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach IPZV Gebührenordnung

Aufgaben

- Sprachrohr der Sportreiter im IPZV
- Sammlung der Themen für die Reiterversammlung
- Planung, Durchführung und Leitung der Reiterversammlung auf der DIM
- Protokoll erstellen durch BGS
- Teilnahme an den Sportausschusssitzungen
- Der Interessenvertreter ist stimmberechtigtes, zusätzliches Mitglied im jeweiligen Fachausschuss. Im Fall seiner Verhinderung kann er das Stimmrecht auf den stellvertretenden Interessenvertreter übertragen.
- Kommunikation zwischen Sportressort und den Sportreitern im IPZV
- Weitergabe von Themen aus der Reiterversammlung zur Veröffentlichung an den in der BGS zuständigen Mitarbeiter
- Kann im Bedarfsfall einen Antrag im Sportausschuss stellen
- Auf Wunsch des Interessenvertreters soll der Ressortleiter weitere Versammlungen / Tagungen einberufen.

Richtervertreter

Rahmenbedingungen:

- Auf der Sportrichtertagung werden der Sportrichtervertreter und der stellv. Sportrichtervertreter für 2 Jahre gewählt (entsprechend der GVO)
- Zur Wahl der Sportrichtervertreter stimmberechtigt und wählbar sind auf der Sportrichtertagung alle Sportrichter, die über eine gültige IPZV- Richter-Lizenz verfügen.
- Die Einladung erfolgt durch Veröffentlichung im Verbandsorgan und / oder durch Veröffentlichung auf der Homepage durch den zuständigen Ressortleiter.
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach IPZV Gebührenordnung

Aufgaben

- Sprachrohr der Richter im IPZV
- Teilnahme an den Sportausschusssitzungen und den Richtausschusssitzungen.
- Der Interessenvertreter ist stimmberechtigtes, zusätzliches Mitglied im jeweiligen Fachausschuss. Im Fall seiner Verhinderung kann er das Stimmrecht auf den stellvertretenden Interessenvertreter übertragen.
- Kommunikation zwischen Sportressort und den Sportrichtern im IPZV
- Planung, Durchführung und Leitung der Richterversammlung
- Protokoll erstellen durch die BGS ggf. Organisation eines Protokollanten
- Weitergabe von Themen aus der Richterversammlung zur Veröffentlichung an den in der BGS zuständigen Mitarbeiter
- Kann im Bedarfsfall einen Antrag im Sportausschuss stellen.
- Auf Wunsch des Interessenvertreters soll der Ressortleiter weitere Versammlungen / Tagungen einberufen.

Veranstaltervertreter

Rahmenbedingungen:

- Auf der Veranstaltertagung werden der Veranstaltervertreter und der stellv. Veranstaltervertreter für 2 Jahre gewählt (entsprechend der GVO)
- Zur Wahl der Veranstaltervertreter stimmberechtigt und wählbar auf der Veranstaltertagung sind alle Veranstalter bzw. deren beauftragte Vertreter, die Mitglied im IPZV e.V. sind. Jeder Veranstalter (Hof bzw. Verein) hat eine Stimme.
- Die Einladung erfolgt durch Veröffentlichung im Verbandsorgan und / oder durch Veröffentlichung auf der Homepage durch den zuständigen Ressortleiter.
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach IPZV Gebührenordnung

Aufgaben

- Sprachrohr der Veranstalter im IPZV
- Sammlung der Themen für die Veranstaltertagung
- Planung, Durchführung und Leitung der Veranstaltertagung
- Protokoll erstellen durch die BGS ggf. Organisation eines Protokollanten
- Teilnahme an den Sportausschusssitzungen
- Der Interessenvertreter ist stimmberechtigtes, zusätzliches Mitglied im jeweiligen Fachausschuss. Im Fall seiner Verhinderung kann er das Stimmrecht auf den stellvertretenden Interessenvertreter übertragen.
- Kommunikation zwischen Sportressort und den Turnierveranstaltern im IPZV
- Weitergabe von Themen aus der Veranstaltertagung zur Veröffentlichung an den in der BGS zuständigen Mitarbeiter.
- Kann im Bedarfsfall einen Antrag im Sportausschuss stellen

- Auf Wunsch des Interessenvertreters soll der Ressortleiter weitere Versammlungen / Tagungen einberufen.

Landesverbandsebene | Aufgaben und Kompetenzen Sportwarte

Rahmenbedingungen:

- Teilnahme an den Sportausschusssitzungen des IPZV
- Stimmberechtigt bei Abstimmungen über Beschlussvorlagen im Sportausschuss
- Ist gegebenenfalls Mitglied des erweiterten Vorstandes im Landesverband und wird für die vom LV festgelegte Dauer gewählt
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Reisekostenabrechnung / Auslagenersatz nach den Regelungen des jeweiligen Landesverbandes

Mögliche Aufgaben:

- Koordination der Sportveranstaltungen im Landesverband
- Teilnahme an der Veranstaltertagung
- Planung und ggf. Durchführung von Turnierveranstaltungen im LV
 - alleinige Genehmigung von Turnierausschreibungen seines Landesverbandes unter Berücksichtigung aller Beschlüsse des SPA und der gültigen Regelwerke
 - Ausschreibungen von WR Turnieren müssen zusätzlich nach der Genehmigung des LV-Sportwartes von der Ressortleitung Sport genehmigt werden
 - Ansprechpartner für Belange des Sports für Ausrichter/Veranstalter und Reiter im LV
- Betreuung der Landesverbandskader, sowie Planung & Durchführung deren Trainings
- Vertretung des Landesverbandes nach außen (insbesondere in Angelegenheiten des Sports)
- Durchführung von Beschlüssen der Jahreshauptversammlung und der Vorstandssitzungen im Sportbereich des LV
 - Weitergabe der Informationen aus den Sportausschusssitzungen an die OV und Einbringen von Vorschlägen der Ortsvereine des LV
 - Erstellung eines Berichts über die durchgeführten Aktivitäten des Landesverbandes für die Sportausschusssitzung des IPZV und die Jahreshauptversammlung des LV.
 - Ggf. Aufbau eines LV Kaders
 - Ggf. Organisatorische Leitung der Landesverbandskader (Erstellung von Einladungen für Trainings und sonstige Veranstaltungen, Organisation der Kadertrainings in Abstimmung mit den Kadertrainern)
- Ggf. Vorsitz in einer ggfls. gebildeten Arbeitsgruppe für den Sportbereich (z. B. Kaderkonzept) und Leitung der entsprechenden Sitzungen
- Ggf. kontinuierliche Berichterstattung von erfolgten Aktivitäten/Events im Sportbereich auf der LV Homepage

Bundesgeschäftsstelle | Aufgaben und Kompetenzen Mitarbeiter

Allgemeine Aufgaben der IPZV Bundesgeschäftsstelle Fachressort Sport

Allgemeine Unterstützung der Ressortleitung	Täglich
Aufstellungen, Eintragungen, Recherchen und Zusammenfassungen	Täglich
Bearbeitung von Anfragen (Telefon und Mail)	Täglich
Erstellung der Beschlussvorlagen und Bearbeitung	Nach Bedarf
Protokollführung und Erstellung	Nach Bedarf
Sitzungsvor- und Nachbereitung	Nach Bedarf
Regelwerksaktualisierung und Abgleich (FEIF)	Nach Bedarf
Terminabwicklung, Koordination, Kontrolle und Homepageaktualisierung	Nach Bedarf
Veröffentlichung von News und Terminen auf der Homepage und per Mail an den Sportausschuss	Nach Bedarf
Pflege der Liste Sportausschuss sowie Bundeskader	Bei Wechsel der Mitglieder

Terminverwaltung / Überwachung inkl. WR

Veröffentlichung aller Sporttermine (Turniere) auf der Homepage. Die Terminfestlegung von IPZV-Veranstaltungen erfolgt auf Grundlage der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen für Turnierveranstaltungen.

Was	Wann	Wer
An Anmeldeschluss für Turniertermine erinnern	4 Wochen vor Veranstaltertagung	Sachbearbeitung
Anmeldeschluss für Turniertermine setzen	7 Tage vor Veranstaltertagung	Sachbearbeitung
Ausschreibung von WR-Events	6 Wochen vor Veranstaltungsstart	Veranstalter / Rechenstelle / Hinweis von Sachbearbeitung

Sport und soziale Medien

Bei Instagram ist die Seite des Bundeskaders eingerichtet.

Die Vorstellung der Bundeskadermitglieder soll nach der Aktualisierung auf der Homepage auf Facebook und Instagram erfolgen.

Fachausschuss Sport

Siehe GVO

Was	Wann	Wer
Festlegung eines Termins, falls noch kein Termin festgelegt wurde	Jeweils während der Sitzung für die nächste Sitzung	RL, ggf. Unterstützung durch SB+

Ankündigung Ausschuss-Sitzung	Bei Feststehen des Termins	Sachbearbeitung/Ressortleitung
Buchung der Räumlichkeiten	Bei Feststehen des Termins	Sachbearbeitung in Absprache mit Ressortleitung
Erstellung der Tagesordnung	1 Monat vor Sitzung	Ressortleitung in Absprache mit Sachbearbeitung
Einladung Ausschuss-Sitzung	14/10 Tage vor Sitzung	Sachbearbeitung/Ressortleitung
Sitzungsvorbereitung, anfertigen der Anwesenheitsliste und der Handouts für die Sitzung	1-2 Tage vor Sitzung	Sachbearbeitung
Protokollführung (siehe GVO)	Sitzung	Sachbearbeitung
Zusendung der Reisekostenformulare an OM und Reitervertreter, Veranstaltervertreter, Richtervertreter	Auf Anfrage	Sachbearbeitung
Protokollanfertigung, -prüfung und Bekanntgabe an Gremium	Spätestens 7 Tage nach Sitzung	Sachbearbeitung/ Freigabe durch Ressortleitung
Protokollverteilung, -nacharbeit, Verteilung der neuen Aufgaben aus dem Protokoll	Nach Einspruchsfrist und Berücksichtigung der Einsprüche innerhalb von 14 Tagen an Prä, LR, HP	Sachbearbeitung
Benachrichtigung z.B. von Rechenstellen, Richtern, Veranstaltern	Nach Beschlüssen, die diese Gruppen betreffen	SB
Anfertigung und Versand der Beschlussvorlagen (ggf. vorher Absprache mit anderen Ressorts)	Unverzüglich	Sachbearbeitung/Ressortleitung/Geschäftsstellenleitung zwecks Verteilung
Einarbeitung der Beschlüsse	Nach Beschlussfassung	Sachbearbeitung
MEM/WM Auswahlmodus	Jeweils Herbstsitzung auf die TO	Sachbearbeitung

Bundeskader

Sollte der Sportausschuss einen festen Kadertrainer installieren wollen, ist folgender Ablauf zu beachten: Die Stellenausschreibung der Kadertrainer muss in den Verbandsorganen des IPZVs ausgeschrieben werden. Der Sportausschuss prüft die Einsendungen und stimmt mehrheitlich ab. Der Bewerber muss ein Kaderkonzept möglichst mit kurz- und langfristiger Zielsetzung vorlegen. Der Kadertrainer betreut die Mitglieder auf WM, DIM, Sichtungsturniere und ggf. weitere mit dem GfV | RL abgestimmten Turnieren.

Was	Wann	Wer
-----	------	-----

Vertrag prüfen, ggf. neu entwerfen	Nach Rücksprache mit GfV aktuell halten	GSL
Termine Vertragslaufzeiten setzen, aktuelles Vorgehen mit GfV und Ressortleitung besprechen	Auf TO SpA Frühjahr (Kündigung muss bis zum 30.09. erfolgen)	GSL GfV RL
Ggf. neue Ausschreibung veröffentlichen	1 Jahr vor Auslauf des Vertrages bei befristeten Verträgen	GSL
Einsendungen sammeln, GfV und der RL zukommen lassen	Nach Ablauf der Bewerbungsfrist	GSL
Weiteres Vorgehen mit GfV und RL abstimmen	Nach Ablauf der Bewerbungsfrist	GSL
Vertragsabschluss		GfV Bewerber

Die Bundesgeschäftsstelle hält die IPZV Homepage zu dem Bundeskader aktuell. Zuarbeit von Kadertrainer.

Berufung und Formalitäten

Aufnahme neuer Mitglieder

Was	Wann	Wer
Berufung	In der Regel nach der Saison aber unterjährig möglich	Beschluss Auswahlkomitee / RL teilt mit
Vertrag prüfen, ggf. neu entwerfen	Nach Rücksprache mit GfV und Abstimmung mit RL aktuell halten / In der Regel nach der Saison	GSL
Vertragsabschluss, 2fache Ausfertigung übersenden mit Abfrage der Kleidergrößen	In der Regel nach der Saison	SB
Archivierung	Bei Rückgabe	SB
Kaderbeitrag in Rechnung stellen	Bei Vertragsübersendung Rechnung mitschicken	Buchhaltung
Was	Wann	Wer
Kleiderpauschale berechnen	Bei Vertragsübersendung Rechnung mitschicken	GSL
Steckbriefe und Sponsoren anfordern und veröffentlichen, auch im DIP und auf der Homepage aktuell halten	Im Anschluss der Berufung	SB

Abrechnung Kaderbeitrag

Was	Wann	Wer
Abfrage an wen die Rechnung gestellt werden soll (Sponsor)	Im Kadervertrag abfragen	SB

Kaderbeitrag berechnen	1 x jährlich im Februar	SB, Info an RL, dass abgeschlossen
------------------------	-------------------------	------------------------------------

Islandpferde Weltmeisterschaften

Was	Wann	Wer
WM findet alle zwei Jahre statt	Sommersaison	FEIF
Koordinierung der WM- Qualiturnier-Termine Erwachsene	Im Zuge des Bewerbungsverfahrens	RL Sport / Ausrichter / Sportausschuss
Ausschreibung Qualiturniere Erwachsene	1 Jahr vor WM (Juli)	RL Sport / SB
Sportausschuss wählt aus den Bewerbungen Qualiturniere aus	Abstimmung vor Veranstaltertagung vor WM	Sportausschuss stimmt in Herbstsitzung ab
Bekanntgabe der Qualiturniere	Sofort	RL Sport / GSL
Qualifikations- und Auswahlmodus Erwachsene	Beschluss TOP SpA	Veröffentlichung auf HP im Bereich Sport/Regelwerke
Auswahl WM-Teilnehmer	Siehe Qualifikations- und Auswahlmodus	Regelt der Auswahlmodus
Anmeldung Mannschaft	Lt. Ausschreibung/Fristeinhaltung	IPZV / Orgateam
Betreuung	Vor Ort	Equipechef
Kleidung; Jugend und Sport tragen dieselbe Kleidung!	Frühjahr vor WM	Orgateam

Ehrungen des Ressorts Sport

Was	Wann	Wer
Ehrung der WM-Teilnehmer gemäß Ehrungsordnung		RL / GSL / SB
Sleipnirpreis-Vorschläge	TOP Herbstsitzung	RL / SB
Pokal	Gesamtbestellung Sleipnirpreise	Absprache SB mit GSL und Vorstand
Ehrung	Beschluss Vorstand	Vorstand / RL

Mitteuropäische Meisterschaften MEM

Was	Wann	Wer
MEM findet alle zwei Jahre statt	Sommersaison	MEM-Ausrichter
Ausschreibung Qualiturniere Erwachsene	1 Jahr vor MEM	RL Sport / SB
Sportausschuss wählt aus den Bewerbungen Qualiturniere aus	Abstimmung TOP Herbstsitzung vor MEM	Sportausschuss stimmt in Herbstsitzung ab
Bekanntgabe der Qualiturniere	Sofort	RL Sport / GSL
Qualifikations- und Auswahlmodus	Beschluss TOP SpA	Veröffentlichung auf HP im Bereich Sport/Regelwerke
Auswahl MEM Teilnehmer	Siehe Qualifikations- und Auswahlmodus	Regelt der Qualimodus MEM
Anmeldung Mannschaft	Lt. Ausschreibung/Fristeinhaltung	Teilnehmer selbst, Organisator
Betreuung	Vor Ort	Equipechef, benannt durch die RL
Kleidung; Jugend und Sport tragen dieselbe Kleidung!	Frühjahr vor MEM	Orgateam

FEIF Angebote

FEIF Homepage

FEIF Delegates Assembly

Jährliche FEIF Delegiertenversammlung. Nationale Anträge des IPZVs können aus den Ressorts über den Geschäftsführenden Vorstand fristgerecht an die FEIF gestellt werden.

Was	Wann	Wer
Anträge aus SpA-Sitzung einreichen	Gemäß Terminvorgabe FEIF (Ende November)	RL / SB
Anmeldung der Sitzungsteilnehmer	Gemäß Einladung	RL / SB / GSL
Beobachtung der Personalentwicklung im FEIF-Ausschuss	dauerhaft	GfV / RL